



Welches homöopathische Grippe-und Erkältungsmittel ist das richtige für mich?

Soll ich Aconitum, Rhus toxicodendron oder Gelsemium, etc.... nehmen????

Jeder Mensch ist unterschiedlich, ist ein Individuum. Deshalb tritt oft der Fall auf, dass das eine oder andere Mittel nicht wirkt. Je nach Vorgeschichte und Typ eines Menschen müssen die Mittel speziell ausgewählt und dosiert werden. Man kann also nicht z. B. für einen Husten oder Schnupfen, generell jedem das Gleiche verabreichen.

In der **Klassischen Homöopathie** werden die Arzneien „herausgearbeitet“ (repertorisiert), die genau diese personenspezifische Wirkung entfalten.

Hintergründe, die einen Krankheitszustand beeinflussen, können beispielsweise sein:

- Seine erbliche Veranlagung (gab es in der Familie gehäuft Bronchitiden, Erkältungserscheinungen, andere HNO- und Lungenkrankheiten?) Hier könnten eine ganze Palette von bestimmten Homöopathika als Grippemittel in Frage kommen, meist ist es das entsprechende Konstitutionsmittel des Patienten
- Spielen Arbeitsplatz- und bestimmte Lebensumstände, auch mentale (Zugluft, Ärger, Stress, Nässe, etc... eine Rolle?) Hier wären z. B. Nux vomica und Rhus toxicodendron wichtige Grippemittel, aber auch noch andere
- Ist das Immunsystem durch andere, vielleicht auch versteckte Leiden, geschwächt und der Körper reagiert z. B. mit immer wiederkehrendem Husten, Schnupfen, etc..., das heißt, man hat schon eine chronische Erkrankung entwickelt? Im Falle eines chronischen Leidens sollte der Patient auf jeden Fall einen erfahrenen klassischen Homöopathen aufsuchen, damit ihm längerfristig geholfen werden kann.